

Bericht

über die Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V.
Bonn

Bericht

über die Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V.
Bonn

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Auftrag und Auftragsdurchführung	1
2. Rechtliche Verhältnisse	3
2.1 Allgemeine Rechtsverhältnisse	3
2.2 Steuerrechtliche Verhältnisse	5
3. Buchführung	6
4. Jahresabschluss	6
5. Bescheinigung	7

ANLAGEN

Jahresabschluss

Anlage 1 Bilanz zum 31. Dezember 2024

Anlage 2 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

Ergänzende Anlagen

Anlage 3 Erläuterungen zu den Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024

Anlage 4 Sphärenauswertungen zum 31. Dezember 2024

Anlage 5 Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2024

Anlage 6 Planzahlen 2024

Anlage 7 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 und Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Vorsitzende des Vorstandes der

**Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V.
Bonn,**

Herr Prof. Dr. Rolf Schwartmann, hat uns den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss des Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V. (im Folgenden auch Verein genannt) für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 auf der Grundlage der von uns geführten Bücher sowie der uns erteilten Auskünfte zu erstellen.

Im Rahmen des uns erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, bestehend aus

- Bilanz zum 31. Dezember 2024,
- Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und der sie ergänzenden, die Rechnungslegung betreffenden Vorschriften der Satzung sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung erstellt. Eine Beurteilung der vorgelegten Bestandsnachweise sowie der Angaben des Vereins war nicht Gegenstand unseres Auftrags. Ausgangspunkt unserer Erstellungsarbeiten war der von uns erstellte Jahresabschluss des Vereins zum 31. Dezember 2023 (Erstellungsbericht vom 7. Oktober 2024).

Art, Umfang und Ergebnis der von uns unter Beachtung der „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ (IDW S 7 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf) im Einzelnen in berufsüblicher Weise durchgeführten Erstellungshandlungen haben wir in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Über die im Rahmen der Auftragsdurchführung getroffenen Feststellungen erstatten wir den nachfolgenden Bericht. Auftragsgemäß umfasst der Bericht ferner die Erläuterungen zu den Posten des Jahresabschlusses.

Die Arbeiten wurden in den Monaten April bis Juli 2025 - mit Unterbrechungen -in unserem Büro in Bonn durchgeführt.

Die erforderlichen Auskünfte erteilte uns der für das Rechnungswesen zuständige Geschäftsführer des Vereins, Herr Andreas Jaspers sowie Frau Serena Roller und Christina Wengenroth, die uns als Auskunftspersonen benannt wurden.

Dem Auftrag liegen die als Anlage 7 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ vom 1. Januar 2024 und die Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung zugrunde. Diese regeln auch unsere Verantwortlichkeit Dritten gegenüber. Soweit in den für diesen Auftrag geltenden gesetzlichen Vorschriften eine Haftungshöchstsumme nicht festgelegt ist, bestimmt sich diese nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen bzw. nach den Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung.

2. Rechtliche Verhältnisse

2.1 Allgemeine Rechtsverhältnisse

Firma:	Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V.
Sitz:	Bonn
Vereinszweck:	<p>(1) Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Volks- und Berufsbildung auf dem Gebiet des Datenschutzes und der Datensicherheit. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:</p> <ol style="list-style-type: none">1. die Zurverfügungstellung von Informationen und Materialien an die betroffenen Bürger und Daten verarbeitenden Stellen zur Meinungsbildung und Entscheidungsfindung,2. die Bildung von Arbeits- und Erfahrungsaustauschkreisen,3. die Entwicklung und Veröffentlichung von Methoden zur Sicherung der Qualifikation von Datenschutzverantwortlichen, insbesondere Datenschutzbeauftragten,4. die Zusammenarbeit mit den in der Datenschutzgesetzgebung vorgesehenen staatlichen Kontrollorganen, <p>(2) Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Gesellschaft. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Gesellschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.</p>
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember eines Jahres
Vereinsregister:	Amtsgericht Bonn, VR 4128, Tag der ersten Eintragung 14.01.1977; Tag der letzten Eintragung 11.07.2024
Satzung:	In der Fassung vom 11.12.1976, zuletzt geändert am 21.11.2012

Vorstand:

Herr Prof. Dr. Rolf Schwartmann (Vorsitzender)
Frau Gabriela Margarete Krader (stellvertretende Vorsitzende)
Herr Dr. Rainer Wilhelm Gerling (stellvertretender Vorsitzender)
Herr Thomas MÜthlein (Schatzmeister)
Frau Kristin Benedikt
Frau Ulrike Egle
Frau Bettina Hermann
Herr Prof. Dr. Michael Meier
Herr Steve Ritter
Herr Prof. Dr. Gregor Heinrich Thüsing
Herr Dr. Stefan Brink

Geschäftsführung:

Herr Andreas Jaspers

Der Mitgliederbestand stellt sich wie folgt dar:

	<u>Stand</u> <u>31.12.2024</u>	<u>Stand</u> <u>31.12.2023</u>
Ehrenmitglieder	3	3
Persönliche Mitglieder	1.124	1.122
Firmenmitglieder	2.517	2.570
Kooperative Mitglieder	13	13
	<hr/>	<hr/>
	<u>3.657</u>	<u>3.708</u>

Mitgliederversammlung:

In der Mitgliederversammlung vom 13.11.2024 wurde der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 einstimmig genehmigt und festgestellt. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt.

2.2 Steuerrechtliche Verhältnisse

Der Verein wird beim Finanzamt Bonn-Innenstadt unter der Steuernummer 205/5783/0380 geführt.

Der Verein ist nach dem Körperschaftsteuerbescheid 2023 vom 17.02.2025 teilweise nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit.

Die Steuerpflicht bei der Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer und Umsatzsteuer erstreckt sich auf die wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe (Seminare, DAFTA, Zeitschrift "Recht der Datenverarbeitung").

2.3 Vereinbarung mit der DATAKONTEXT GmbH

Nach einer Vereinbarung vom 31. August 1984, konkretisiert durch eine Anlage zur Vereinbarung vom 28. August 1988, hat die GDD der datakontext-tagungen GmbH, die am 20. Januar 1997 in die datakontext-tagungen GmbH & Co. KG umgewandelt wurde, ab 01. September 1984 das Recht eingeräumt, die bislang von der GDD selbst durchgeführten Veranstaltungen im eigenen Namen und für eigene Rechnung durchzuführen. Entsprechendes gilt für die Durchführung von Seminaren.

Mit Vertrag vom 31. Juli 2007 wurde die datakontext-tagungen GmbH & Co. KG auf die DATAKONTEXT GmbH verschmolzen. Diese ist damit als Rechtsnachfolgerin in alle Rechte und Pflichten dieses Vertrages eingetreten.

Am 28. April 2009 wurde die DATAKONTEXT GmbH umfirmiert in die Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH DATAKONTEXT. Mit Wirkung zum 01. Januar 2015 wurde die DATAKONTEXT GmbH von der Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH DATAKONTEXT abgespalten.

Die DATAKONTEXT GmbH verpflichtet sich, die GDD am Ergebnis der Veranstaltungen mit 50 v.H. zu beteiligen. Verluste trägt die DATAKONTEXT GmbH alleine.

Die Richtigkeit der Abrechnungen der DATAKONTEXT GmbH über die Seminare und die DAFTA 2023 wurden von uns am 01. Oktober 2024 geprüft. Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Beanstandungen geführt.

3. Buchführung

Die Finanz- und Anlagebuchhaltung wurden im Berichtsjahr durch uns mit der Software "Kanzlei-Rechnungswesen pro" der DATEV eG, Nürnberg, erstellt. Die Lohnbuchhaltung wurde gesondert mit der Software "Lohn im Rechenzentrum mit LODAS" der DATEV eG, Nürnberg, geführt. Gemäß Softwarebescheinigungen der Ernst & Young GmbH über durchgeführte Produktprüfungen ermöglichen die eingesetzten Softwareprodukte bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung.

Eine stichprobenweise Prüfung der Unterlagen und Handelsbriefe ergab, dass die Geschäftsvorfälle vollständig, richtig und zeitgerecht erfasst und gebucht worden sind. Bücher, Schriften und Belege werden geordnet aufbewahrt.

4. Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 wurde in Anlehnung an die Vorschriften der §§ 242 ff. HGB erstellt.

Für die **Gliederung** der Bilanz wurde § 266 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 und Abs. 3 HGB entsprechend angewendet.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt; demgemäß erfolgt die Gliederung entsprechend § 275 Abs. 2 HGB.

Die **Bewertung** der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte nach den gesetzlichen Bestimmungen der §§ 252 ff. HGB.

Die **Bestandsnachweise** für die Vermögensgegenstände und Schulden werden durch

- Inventarlisten,
- Saldenlisten,
- Kopien der Stichtagskontoauszüge sowie
- Unterlagen über die Bemessung von Rückstellungen

geführt.

5. Bescheinigung

Gemäß einer uns von der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V., Bonn, übergebenen Vollständigkeitserklärung enthalten die Bücher nach Überzeugung der gesetzlichen Vertreter des Vereins alle für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle und der Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen sowie sämtliche Aufwendungen und Erträge.

Wir erteilen Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V. der für den beigefügten Jahresabschluss folgende Bescheinigung:

Bescheinigung über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 in Anlehnung an die deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses in Anlehnung an die deutschen handelsrechtlichen Vorschriften der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bonn, den 30. Juli 2025

dhpg Wirtschaftsprüfer Rechtsanwälte
Steuerberater GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Berufsausübungsgesellschaft

Dr. Lutz Engelsing
Steuerberater

Nora Backhaus
Steuerberaterin

ANLAGEN

Jahresabschluss

BILANZ zum 31. Dezember 2024
Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V., Bonn

AKTIVA

PASSIVA

	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €		€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital Verein			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gewinnrücklagen			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		12.884,00	0,50	1. Gebundene Rücklage	146.579,66		127.334,99
II. Sachanlagen				2. Freie Rücklage	<u>1.681.961,05</u>		<u>1.616.602,18</u>
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		80.999,00	14.487,50			1.828.540,71	1.743.937,17
III. Finanzanlagen				II. Ergebnisvortrag		646.146,03	654.419,15
1. Beteiligungen		55.000,00	55.000,00	Summe Eigenkapital		<u>2.474.686,74</u>	<u>2.398.356,32</u>
Summe Anlagevermögen		<u>148.883,00</u>	<u>69.488,00</u>	B. Rückstellungen			
B. Umlaufvermögen				1. Steuerrückstellungen	22.016,00		0,00
I. Vorräte				2. sonstige Rückstellungen	<u>36.900,00</u>		<u>79.346,61</u>
1. fertige Erzeugnisse und Waren		3.046,10	3.085,94			58.916,00	79.346,61
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				C. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	246.738,16		166.878,35	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	204.559,43		124.486,22
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>37.864,89</u>		<u>74.940,21</u>	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>27.238,97</u>		<u>20.373,25</u>
		284.603,05	241.818,56			231.798,40	144.859,47
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		2.321.271,81	2.298.303,33				
Summe Umlaufvermögen		<u>2.608.920,96</u>	<u>2.543.207,83</u>				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		7.597,18	9.866,57				
		<u>2.765.401,14</u>	<u>2.622.562,40</u>			<u>2.765.401,14</u>	<u>2.622.562,40</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024
Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V., Bonn

	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen		823.175,50	853.078,51
2. Umsatzerlöse		495.710,52	438.760,89
3. Gesamtleistung		1.318.886,02	1.291.839,40
4. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	29.667,95		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>13.228,17</u>		<u>10.632,71</u>
		42.896,12	10.632,71
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	512.984,87		480.165,12
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>103.811,61</u>		<u>93.576,00</u>
		616.796,48	573.741,12
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		17.353,30	6.631,03
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	130.416,55		124.239,05
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	5.877,53		7.411,61
c) Reparaturen und Instandhaltungen	9.892,15		9.227,81
d) Fahrzeugkosten	32.957,12		28.344,91
e) Werbe- und Reisekosten	7.345,58		18.219,72
f) verschiedene betriebliche Kosten	465.107,21		396.908,57
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	9,50		1,50
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>16.111,71</u>		<u>16.883,33</u>
		667.717,35	601.236,50
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		40.018,41	1.802,16
 Übertrag		<u>99.933,42</u>	<u>122.665,62</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024
Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V., Bonn

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag	99.933,42	122.665,62
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23.573,00	2.739,00
10. Ergebnis nach Steuern	76.360,42	119.926,62
11. sonstige Steuern	30,00	0,00
12. Jahresergebnis	76.330,42	119.926,62
13. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr	654.419,15	624.940,93
14. Einstellungen in freie Rücklagen	65.358,87	88.150,47
15. Einstellungen in sonstige Ergebnismrücklagen		
a) sonstige Ergebnismrücklage	19.244,67	2.297,93
16. Ergebnisvortrag	646.146,03	654.419,15

Ergänzende Anlagen

ERLÄUTERUNGEN zu den Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024
Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V., Bonn

1. ERLÄUTERUNGEN zur Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	Vorj.:	<u><u>12.884,00 €</u></u>
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	€	€
EDV-Software, entgeltl. erworben	12.884,00	0,50
	<u>12.884,00</u>	<u>0,50</u>

II. Sachanlagen

1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	Vorj.:	<u><u>80.999,00 €</u></u>
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	€	€
Büroeinrichtung	80.998,00	14.485,00
Betriebsausstattung	1,00	2,50
	<u>80.999,00</u>	<u>14.487,50</u>

III. Finanzanlagen

1. Beteiligungen

		55.000,00 €
	Vorj.:	55.000,00 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	55.000,00	55.000,00
	<u>55.000,00</u>	<u>55.000,00</u>

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. fertige Erzeugnisse und Waren

		3.046,10 €
	Vorj.:	3.085,94 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Bestand Waren	3.046,10	3.085,94
	<u>3.046,10</u>	<u>3.085,94</u>

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

		246.738,16 €
	Vorj.:	166.878,35 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Forderungen aus Lieferungen+Leistungen	264.549,87	182.811,68
Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	-17.811,71	-15.933,33
	<u>246.738,16</u>	<u>166.878,35</u>

2. sonstige Vermögensgegenstände**37.864,89 €**

Vorj.: 74.940,21 €

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Forderung aus Gewerbesteuerüberzahlung	19.214,00	12.915,00
Sonstige Vermögensgegenstände	12.665,58	475,30
Körperschaftsteuerrückforderung	5.302,00	53.626,00
Frankiermaschine	600,25	832,53
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leistungen	83,06	140,03
Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	0,00	6.951,35
	<u>37.864,89</u>	<u>74.940,21</u>

III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**2.321.271,81 €**

Vorj.: 2.298.303,33 €

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Sparkasse KölnBonn FG 2600899203	1.000.000,00	1.000.000,00
Sparkasse 1900781269	589.549,44	511.911,56
Hypo-Bank FG 6810177274	279.803,75	280.082,40
Postbank Business 570319460	141.373,12	140.339,86
Postbank 179494501	130.486,29	188.724,47
Volksbank FG 2100627615	103.310,78	103.310,01
Sparkasse KölnBonn 1930942535	56.796,10	56.282,70
Hypo Kaution 1962924	14.863,61	14.863,61
Kasse	5.088,72	2.788,72
	<u>2.321.271,81</u>	<u>2.298.303,33</u>

Summe Umlaufvermögen**2.608.920,96 €**

Vorj.: 2.543.207,83 €

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	<u><u>7.597,18 €</u></u>	
	Vorj.: 9.866,57 €	
	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
	<u>7.597,18</u>	<u>9.866,57</u>
	<u><u>7.597,18</u></u>	<u><u>9.866,57</u></u>
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Summe Aktiva	<u><u>2.765.401,14 €</u></u>	
	Vorj.: 2.622.562,40 €	

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten eine Leasingsonderzahlung, Versicherungen sowie Jahresgebühren für 2025.

PASSIVA

A. Eigenkapital Verein

I. Gewinnrücklagen

1. Gebundene Rücklage

	<u>146.579,66 €</u>
	Vorj.: 127.334,99 €
	Geschäftsjahr €
	Vorjahr €
Betriebsmittelrücklage	<u>146.579,66</u>
	<u>127.334,99</u>
	<u>146.579,66</u>
	<u>127.334,99</u>

2. Freie Rücklage

	<u>1.681.961,05 €</u>
	Vorj.: 1.616.602,18 €
	Geschäftsjahr €
	Vorjahr €
Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO	<u>1.681.961,05</u>
	<u>1.616.602,18</u>
	<u>1.681.961,05</u>
	<u>1.616.602,18</u>

II. Ergebnisvortrag

	<u>646.146,03 €</u>
	Vorj.: 654.419,15 €
	Geschäftsjahr €
	Vorjahr €
Ergebnisvortrag	<u>646.146,03</u>
	<u>654.419,15</u>
	<u>646.146,03</u>
	<u>654.419,15</u>

Summe Eigenkapital

	<u>2.474.686,74 €</u>
	Vorj.: 2.398.356,32 €

B. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

		<u>22.016,00 €</u>
	Vorj.:	0,00 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	-----	-----
Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	11.014,00	0,00
Körperschaftsteuerrückstellung	11.002,00	0,00
	-----	-----
	<u>22.016,00</u>	<u>0,00</u>

2. sonstige Rückstellungen

		<u>36.900,00 €</u>
	Vorj.:	79.346,61 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	-----	-----
Sonstige Rückstellungen	15.000,00	54.346,61
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	12.000,00	12.000,00
Urlaubsrückstellungen	9.900,00	13.000,00
	-----	-----
	<u>36.900,00</u>	<u>79.346,61</u>

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Nebenkostenabrechnung für das Jahr 2024.

C. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

		<u>204.559,43 €</u>
	Vorj.:	124.486,22 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	-----	-----
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leistungen	204.559,43	124.486,22
	-----	-----
	<u>204.559,43</u>	<u>124.486,22</u>

2. sonstige Verbindlichkeiten

	<u>27.238,97 €</u>	
	Vorj.: 20.373,25 €	
	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
Umsatzsteuer	17.442,12	13.790,37
Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteuer	7.330,35	5.982,88
Sonstige Verbindlichkeiten	1.606,50	0,00
Forderungen aus Lieferungen+Leistungen	860,00	600,00
	<u>27.238,97</u>	<u>20.373,25</u>
Summe Passiva		<u>2.765.401,14 €</u>
		Vorj.: 2.622.562,40 €

2. ERLÄUTERUNGEN zur Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen

		<u>823.175,50 €</u>
	Vorj.:	853.078,51 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	<hr/>	<hr/>
Beiträge Firmen	858.070,00	879.417,74
Beiträge natürliche Personen	217.275,00	218.369,82
Beiträge Umqualifizierung wGB	-252.169,50	-244.709,05
	<hr/>	<hr/>
	<u>823.175,50</u>	<u>853.078,51</u>

2. Umsatzerlöse

		<u>495.710,52 €</u>
	Vorj.:	438.760,89 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	<hr/>	<hr/>
Erlöse 19% USt Seminare	252.117,75	199.288,46
Erlöse 7% USt Umqualifizierung Beiträge	235.672,43	228.700,05
Erlöse 19% USt Weiterbelastungen	4.026,95	4.092,75
Erlöse 7% USt Sachleistungen	2.215,00	2.215,00
Erlöse 7% USt Honorare/Provisionen	1.570,51	1.860,77
Erlöse 7% USt Druckerzeugnisse	107,88	149,62
Steuerfreie Umsätze V+V § 4 Nr. 12 UStG	0,00	2.454,24
	<hr/>	<hr/>
	<u>495.710,52</u>	<u>438.760,89</u>

3. Gesamtleistung

		<u>1.318.886,02 €</u>
	Vorj.:	1.291.839,40 €

4. sonstige betriebliche Erträge

a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

		<u>29.667,95 €</u>
	Vorj.:	0,00 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Erträge Auflösung von Rückstellungen	29.667,95	0,00
	29.667,95	0,00

b) übrige sonstige betriebliche Erträge

		<u>13.228,17 €</u>
	Vorj.:	10.632,71 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Unentgeltl. Zuwend. Gegenstände ohne USt	13.228,17	5.532,86
Sonstige Zuschüsse	0,00	3.750,00
Verrech. sonstige Sachbezüge Fzg 19% USt	0,00	1.349,85
	13.228,17	10.632,71

5. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

		<u>512.984,87 €</u>
	Vorj.:	480.165,12 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Gehälter	515.222,84	480.435,87
Löhne für Minijobs	6.240,00	6.240,00
Pauschale Steuer für Minijobber	643,27	124,80
Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	-3.100,00	1.400,00
Krankengeldzuschüsse	-6.021,24	-8.035,55
	512.984,87	480.165,12

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

		<u>103.811,61 €</u>
	Vorj.:	93.576,00 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	<u>103.716,81</u>	<u>93.324,00</u>
Gesetzliche Sozialaufwendungen	94,80	252,00
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei		
	<u>103.811,61</u>	<u>93.576,00</u>

6. Abschreibungen

a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

		<u>17.353,30 €</u>
	Vorj.:	6.631,03 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	16.181,71	2.468,53
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.171,59	3.807,50
Abschreibung immaterielle VermG	0,00	355,00
Sofortabschreibung GWG		
	<u>17.353,30</u>	<u>6.631,03</u>

7. sonstige betriebliche Aufwendungen

a) Raumkosten

		<u>130.416,55 €</u>
	Vorj.:	124.239,05 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	106.666,56	115.990,15
Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	15.000,00	0,00
Miet- und Pachtnebenkosten	5.291,71	4.818,45
Reinigung	3.158,99	3.430,45
Gas, Strom, Wasser	299,29	0,00
Instandhaltung betrieblicher Räume		
	<u>130.416,55</u>	<u>124.239,05</u>

b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben

	<u><u>5.877,53 €</u></u>
Vorj.:	7.411,61 €
Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Versicherungen	6.201,61
Beiträge	1.210,00
	<u>5.877,53</u>
	<u>7.411,61</u>

c) Reparaturen und Instandhaltungen

	<u><u>9.892,15 €</u></u>
Vorj.:	9.227,81 €
Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Wartungskosten für Hard- und Software	9.227,81
	<u>9.892,15</u>
	<u>9.227,81</u>

d) Fahrzeugkosten

	<u><u>32.957,12 €</u></u>
Vorj.:	28.344,91 €
Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Mietleasing Kfz	11.920,02
Mietleasing Kfz Reif	486,81
Laufende Fahrzeug-Betriebskosten	6.299,81
Fahrzeug-Versicherungen	2.355,69
Fahrzeug-Versicherungen Reif	0,00
Laufende Fahrzeug-Betriebskosten Reif	0,00
Fahrzeug-Reparaturen Reif	0,00
Fahrzeug-Reparaturen	7.282,58
	<u>32.957,12</u>
	<u>28.344,91</u>

e) Werbe- und Reisekosten

	7.345,58 €	
	<u>18.219,72 €</u>	
	Vorj.:	
	Vorjahr	
	€	
	€	
Internetgestaltung	4.078,49	10.619,71
Reisekosten	1.377,72	2.880,96
Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	1.013,04	1.014,12
Bewirtungskosten	793,85	2.553,86
Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG	82,48	1.151,07
	<u>7.345,58</u>	<u>18.219,72</u>

f) verschiedene betriebliche Kosten

	465.107,21 €	
	<u>396.908,57 €</u>	
	Vorj.:	
	Vorjahr	
	€	
	€	
RDV	166.551,84	154.790,04
Gesetzesinitiativen	88.616,00	0,00
DataAgenda Plus	69.120,59	73.910,00
Internationales	26.877,71	25.756,32
Erfa-Organisation	22.979,48	24.997,04
Mitglieder Info	15.876,56	17.260,51
Buchführungskosten	14.722,36	13.881,91
Abschluss- und Prüfungskosten	11.178,15	11.029,75
Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	11.076,09	4.529,92
Mitgliederversammlung	5.924,23	5.799,29
Wissenschaftlicher Beirat	5.316,79	5.119,99
Telefon	5.026,19	3.777,98
Bürobedarf	4.046,73	7.600,35
Weiterbelastungen	4.026,95	4.092,75
Dafta RK und Sonstiges	3.152,17	1.762,30
Porto	3.004,28	17.282,34
Rechts- und Beratungskosten	2.947,89	7.465,74
Öffentlichkeitsarbeit	2.586,02	6.576,17
Internetkosten	910,26	8.683,74
Nebenkosten des Geldverkehrs	851,32	757,98
Arbeitskreise	315,60	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	1.834,45
	<u>465.107,21</u>	<u>396.908,57</u>

g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens

		9,50 €
	Vorj.:	1,50 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	9,00	1,00
Abgang immaterielle VermögensG, RBW, BV	0,50	0,50
	<u>9,50</u>	<u>1,50</u>

h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen

		16.111,71 €
	Vorj.:	16.883,33 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Forderungsverluste (übliche Höhe)	14.233,33	950,00
Einstellung in die EWB auf Forderungen	1.878,38	15.933,33
	<u>16.111,71</u>	<u>16.883,33</u>

8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

		40.018,41 €
	Vorj.:	1.802,16 €
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40.018,41	1.802,16
	<u>40.018,41</u>	<u>1.802,16</u>

9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>23.573,00 €</u>
	Vorj.:	2.739,00 €
	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
Gewerbsteuer	12.571,00	1.421,00
Körperschaftsteuer	10.450,00	1.250,00
Solidaritätszuschlag	552,00	68,00
	<u>23.573,00</u>	<u>2.739,00</u>
10. Ergebnis nach Steuern		<u>76.360,42 €</u>
	Vorj.:	119.926,62 €
11. sonstige Steuern		<u>30,00 €</u>
	Vorj.:	0,00 €
	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
Kfz-Steuern	30,00	0,00
	<u>30,00</u>	<u>0,00</u>
12. Jahresergebnis		<u>76.330,42 €</u>
	Vorj.:	119.926,62 €
13. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr		<u>654.419,15 €</u>
	Vorj.:	624.940,93 €
14. Einstellungen in freie Rücklagen		<u>65.358,87 €</u>
	Vorj.:	88.150,47 €
15. Einstellungen in sonstige Ergebnisrücklagen		<u>19.244,67 €</u>
	Vorj.:	2.297,93 €
16. Ergebnisvortrag		<u>646.146,03 €</u>
	Vorj.:	654.419,15 €

Sphärenauswertungen

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

IDEELLER BEREICH

	€	€
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen		823.175,50
2. Gesamtleistung		823.175,50
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	22.992,66	
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>10.251,79</u>	33.244,45
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	397.563,22	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>80.454,01</u>	478.017,23
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		13.448,85
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	101.316,88	
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.555,11	
c) Reparaturen und Instandhaltungen	7.951,95	
d) Fahrzeugkosten	26.300,22	
e) Werbe- und Reisekosten	6.317,77	
f) verschiedene betriebliche Kosten	214.472,67	
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	7,48	
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>16.095,00</u>	377.017,08
7. Ergebnis nach Steuern		12.063,21-
8. sonstige Steuern		23,25
9. Jahresergebnis		12.086,46-
10. Ergebnisvorräte aus dem Vorjahr		654.419,15
Übertrag		<u>642.332,69</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

IDEELLER BEREICH

	€	€
Übertrag		642.332,69
11. Einstellungen in freie Rücklagen		65.358,87
12. Einstellungen in sonstige Ergebnismrücklagen		
a) sonstige Ergebnismrücklage		19.244,67
13. Ergebnisvortrag		557.729,15

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

VERMÖGENSVERWALTUNG

	€	€
1. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		40.018,41
2. Ergebnis nach Steuern		<u>40.018,41</u>
3. Jahresergebnis		<u><u>40.018,41</u></u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

	€	€
1. Umsatzerlöse		495.710,52
2. Gesamtleistung		495.710,52
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	6.675,29	
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>2.976,38</u>	
		9.651,67
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	115.421,65	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>23.357,60</u>	
		138.779,25
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		3.904,45
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	29.099,67	
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.322,42	
c) Reparaturen und Instandhaltungen	1.940,20	
d) Fahrzeugkosten	6.656,90	
e) Werbe- und Reisekosten	1.027,81	
f) verschiedene betriebliche Kosten	250.634,54	
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2,02	
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>16,71</u>	
		290.700,27
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		23.573,00
8. Ergebnis nach Steuern		48.405,22
9. sonstige Steuern		6,75
10. Jahresergebnis		48.398,47

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	€	€
Erträge aus Mitgliedsbeiträgen, Aufnahmegebühren und Umlagen			
4000 0	Beiträge natürliche Personen	217.275,00	
4000 1	Beiträge Firmen	858.070,00	
4000 2	Beiträge Umqualifizierung wGB	<u>252.169,50-</u>	
			823.175,50
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellungen		22.992,66
übrige sonstige betriebliche Erträge			
4689 0	Unentgeltl. Zuwend. Gegenstände ohne USt		10.251,79
Löhne und Gehälter			
6020 0	Gehälter	399.297,70	
6035 0	Löhne für Minijobs	4.836,00	
6036 0	Pauschale Steuer für Minijobber	498,49	
6070 0	Krankengeldzuschüsse	4.666,47-	
6076 0	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>2.402,50-</u>	
			397.563,22
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0	Gesetzliche Sozialaufwendungen	80.380,53	
6130 0	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>73,48</u>	
			80.454,01
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6200 0	Abschreibung immaterielle VermG	907,98	
6220 0	Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>12.540,87</u>	
			13.448,85
Raumkosten			
6310 0	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	82.666,55	
6318 0	Miet- und Pachtnebenkosten	11.625,00	
6325 0	Gas, Strom, Wasser	2.539,49	
6330 0	Reinigung	4.253,89	
6335 0	Instandhaltung betrieblicher Räume	<u>231,95</u>	
			101.316,88
Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
6400 0	Versicherungen		4.555,11
Übertrag			<u>259.081,88</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	€	€
Übertrag			259.081,88
	Reparaturen und Instandhaltungen		
6495 0	Wartungskosten für Hard- und Software		7.951,95
	Fahrzeugkosten		
6520 0	Fahrzeug-Versicherungen	2.070,08	
6520 1	Fahrzeug-Versicherungen Reif	1.676,99	
6530 0	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten	4.168,54	
6530 1	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten Reif	1.241,33	
6540 1	Fahrzeug-Reparaturen Reif	146,12	
6560 0	Mietleasing Kfz	9.582,24	
6560 1	Mietleasing Kfz Reif	<u>7.414,92</u>	
			26.300,22
	Werbe- und Reisekosten		
6600 1	Internetgestaltung	3.278,61	
6611 0	Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG	82,48	
6612 0	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	785,11	
6640 0	Bewirtungskosten	793,85	
6650 0	Reisekosten	<u>1.377,72</u>	
			6.317,77
	verschiedene betriebliche Kosten		
6301 2	Mitglieder Info	15.876,56	
6301 4	Mitgliederversammlung	5.924,23	
6301 6	Öffentlichkeitsarbeit	2.586,02	
6301 7	Arbeitskreise	315,60	
6304 2	Wissenschaftlicher Beirat	5.316,79	
6304 5	Gesetzesinitiativen	88.616,00	
6304 7	Dafta RK und Sonstiges	3.152,17	
6304 8	Erfa-Organisation	22.979,48	
6304 9	Internationales	<u>26.877,71</u>	
6800 0	Porto	2.328,34	
6805 0	Telefon	4.039,53	
6810 0	Internetkosten	731,72	
6815 0	Bürobedarf	3.247,63	
6820 0	Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	8.761,77	
6825 0	Rechts- und Beratungskosten	2.369,75	
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	8.663,07	
6830 0	Buchführungskosten	11.834,98	
6855 0	Nebenkosten des Geldverkehrs	<u>851,32</u>	
			214.472,67
Übertrag			<u>4.039,27</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

IDEELLER BEREICH

Konto	Bezeichnung	€	€
Übertrag			4.039,27
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens			
6895 0	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	7,09	
6896 0	Abgang immaterielle VermögensG, RBW, BV	<u>0,39</u>	7,48
Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen			
6923 0	Einstellung in die EWB auf Forderungen	1.861,67	
6930 0	Forderungsverluste (übliche Höhe)	<u>14.233,33</u>	16.095,00
sonstige Steuern			
7685 0	Kfz-Steuern		23,25
Jahresergebnis			<u>12.086,46-</u>
Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr			
7700 0	Gewinn-/Ergebnisvortrag nach Verwend.		654.419,15
Einstellungen in freie Rücklagen			
7781 0	Einst.i.freie Rückl.§ 62 (1) Nr. 3 AO		65.358,87
sonstige Ergebnisrücklage			
7768 0	Einst.and. Gew.rückl./son.Ergebnisrückl.		19.244,67
Ergebnisvortrag			<u><u>557.729,15</u></u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

VERMÖGENSVERWALTUNG

Konto	Bezeichnung	€	€
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
7100 0	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		40.018,41
	Jahresergebnis		40.018,41

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

Konto	Bezeichnung	€	€
Umsatzerlöse			
4300 0	Erlöse 7% USt Druckerzeugnisse	107,88	
4300 2	Erlöse 7% USt Honorare/Provisionen	1.570,51	
4300 3	Erlöse 7% USt Sachleistungen	2.215,00	
4300 8	Erlöse 7% USt Umqualifizierung Beiträge	235.672,43	
4400 0	Erlöse 19% USt Seminare	252.117,75	
4400 1	Erlöse 19% USt Weiterbelastungen	<u>4.026,95</u>	
			495.710,52
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			
4930 0	Erträge Auflösung von Rückstellungen		6.675,29
übrige sonstige betriebliche Erträge			
4689 0	Unentgeltl. Zuwend. Gegenstände ohne USt		2.976,38
Löhne und Gehälter			
6020 0	Gehälter	115.925,14	
6035 0	Löhne für Minijobs	1.404,00	
6036 0	Pauschale Steuer für Minijobber	144,78	
6070 0	Krankengeldzuschüsse	1.354,77-	
6076 0	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>697,50-</u>	
			115.421,65
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110 0	Gesetzliche Sozialaufwendungen	23.336,28	
6130 0	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>21,32</u>	
			23.357,60
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6200 0	Abschreibung immaterielle VermG	263,61	
6220 0	Abschreibungen auf Sachanlagen	<u>3.640,84</u>	
			3.904,45
Raumkosten			
6310 0	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	24.000,01	
6318 0	Miet- und Pachtnebenkosten	3.375,00	
6325 0	Gas, Strom, Wasser	619,50	
6330 0	Reinigung	1.037,82	
6335 0	Instandhaltung betrieblicher Räume	<u>67,34</u>	
			29.099,67
Übertrag			<u>333.578,82</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

Konto	Bezeichnung	€	€
Übertrag			333.578,82
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben		
6400 0	Versicherungen		1.322,42
	Reparaturen und Instandhaltungen		
6495 0	Wartungskosten für Hard- und Software		1.940,20
	Fahrzeugkosten		
6520 0	Fahrzeug-Versicherungen	600,99	
6520 1	Fahrzeug-Versicherungen Reif	486,87	
6530 0	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten	1.025,20	
6530 1	Laufende Fahrzeug-Betriebskosten Reif	302,86	
6540 1	Fahrzeug-Reparaturen Reif	42,42	
6560 0	Mietleasing Kfz	2.389,56	
6560 1	Mietleasing Kfz Reif	<u>1.809,00</u>	
			6.656,90
	Werbe- und Reisekosten		
6600 1	Internetgestaltung	799,88	
6612 0	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	<u>227,93</u>	
			1.027,81
	verschiedene betriebliche Kosten		
6301 1	RDV	166.551,84	
6301 5	DataAgenda Plus	69.120,59	
6800 0	Porto	675,94	
6805 0	Telefon	986,66	
6810 0	Internetkosten	178,54	
6815 0	Bürobedarf	799,10	
6820 0	Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	2.314,32	
6825 0	Rechts- und Beratungskosten	578,14	
6827 0	Abschluss- und Prüfungskosten	2.515,08	
6830 0	Buchführungskosten	2.887,38	
6850 1	Weiterbelastungen	<u>4.026,95</u>	
			250.634,54
	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
6895 0	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	1,91	
6896 0	Abgang immaterielle VermögensG, RBW, BV	<u>0,11</u>	
			2,02
Übertrag			<u>71.994,93</u>

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellsch.f.Datenschutz + Datensicherheit e.V. Verein, Bonn

WIRTSCHAFTLICHER GESCHÄFTSBETRIEB

Konto	Bezeichnung	€	€
Übertrag			71.994,93
	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen		
6923 0	Einstellung in die EWB auf Forderungen		16,71
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
7600 0	Körperschaftsteuer	10.450,00	
7608 0	Solidaritätszuschlag	552,00	
7610 0	Gewerbesteuer	<u>12.571,00</u>	
			23.573,00
	sonstige Steuern		
7685 0	Kfz-Steuern		6,75
	Jahresergebnis		<u><u>48.398,47</u></u>

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V, Bonn

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
1350	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	672,35	14.055,59			14.055,59
		Abschreibung	671,85	672,35- 1.171,59			1.171,59
		Buchwerte	0,50	14.055,59 0,50-		1.171,59	12.884,00
6300	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K	15.819,37	12.808,54-			3.010,83
		Abschreibung	15.816,87	12.807,04-			3.009,83
		Buchwerte	2,50	1,50-			1,00
6500	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K	56.387,80	82.702,21			118.794,23
		Abschreibung	41.902,80	20.295,78- 16.181,71			37.796,23
		Buchwerte	14.485,00	82.702,21 7,50-		16.181,71	80.998,00
6700	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	2.417,50	1.768,80-			648,70
		Abschreibung	2.417,50	1.768,80-			648,70
		Buchwerte	0,00				0,00
8500	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	Ansch-/Herst-K	55.000,00				55.000,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	55.000,00				55.000,00
Summe		Ansch-/Herst-K	130.297,02	96.757,80			191.509,35
		Abschreibung	60.809,02	35.545,47- 17.353,30			42.626,35
		Buchwerte	69.488,00	96.757,80 9,50-		17.353,30	148.883,00

**Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD) e.V.,
Bonn**

Gegenüberstellung von Planzahlen und Ist-Zahlen für das Kalenderjahr 2024

	Plan 2024 €	Ist 2024 €	Abweichung 2024 €
1. Einnahmen			
a) Beiträge	1.120.000,00	1.056.969,55	-63.030,45
Seminarveranstaltungen	210.000,00	252.117,75	42.117,75
Zinsen	10.000,00	40.018,41	30.018,41
Sonstiges	25.000,00	50.816,46	25.816,46
Zwischensumme:	<u>1.365.000,00</u>	<u>1.399.922,17</u>	<u>34.922,17</u>
b) Entnahme freie Rücklage	0,00	0,00	0,00
Entnahme Betriebsmittelreserve	0,00	0,00	0,00
Entnahme Mittelvortrag	<u>2.500,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-2.500,00</u>
Gesamteinnahmen:	<u>1.367.500,00</u>	<u>1.399.922,17</u>	<u>32.422,17</u>
2. Ausgaben			
a) <u>Allgemeine Kosten</u>			
Personal	680.000,00	629.916,99	-50.083,01
Büromiete	100.000,00	130.117,26	30.117,26
Büromaterial	8.000,00	15.122,82	7.122,82
Büromaschinen / Instandhaltung	12.000,00	10.191,44	-1.808,56
Abschreibungen	11.000,00	16.181,71	5.181,71
Porto	20.000,00	3.004,28	-16.995,72
Telekommunikation	14.000,00	5.936,45	-8.063,55
Reisekosten	25.000,00	21.244,33	-3.755,67
Buchführung	12.000,00	14.722,36	2.722,36
Bankspesen	5.000,00	851,32	-4.148,68
Beratung	18.000,00	14.126,04	-3.873,96
Bewirtung	5.000,00	1.889,37	-3.110,63
Sonstiges	15.000,00	24.147,31	9.147,31
Zwischensumme:	<u>925.000,00</u>	<u>887.451,68</u>	<u>-37.548,32</u>
b) <u>Aktivitäten</u>			
RDV	170.000,00	166.551,84	-3.448,16
DataAgenda Plus	80.000,00	69.120,59	-10.879,41
Mitglieder-Informationen	15.000,00	15.876,56	876,56
Arbeitshilfen	5.000,00	0,00	-5.000,00
GDD-Informationstag	15.000,00	0,00	-15.000,00
Mitgliederversammlung	9.000,00	5.924,23	-3.075,77
Internationales	40.000,00	26.877,71	-13.122,29
Erfarungsorganisation/E-Foren	43.500,00	22.979,48	-20.520,52
Öffentlichkeitsarbeit	20.000,00	5.738,19	-14.261,81
Internetgestaltung/-betreuung	5.000,00	5.250,08	250,08
Arbeitskreise	2.000,00	315,60	-1.684,40
Wissenschaftlicher Beirat	8.000,00	5.316,79	-2.683,21
Projekt DS Audit	<u>10.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-10.000,00</u>
Übertrag:	<u>422.500,00</u>	<u>323.951,07</u>	<u>-98.548,93</u>

	Plan 2024 €	Ist 2024 €	Abweichung 2024 €
Übertrag:	422.500,00	323.951,07	-98.548,93
Projekt Umsetzung Gesetzesinitiativen	20.000,00	88.616,00	68.616,00
Zwischensumme:	442.500,00	412.567,07	-29.932,93
c) Steuern	0,00	23.573,00	23.573,00
Gesamtausgaben:	1.367.500,00	1.323.591,75	-43.908,25
Zwischensumme	0,00	76.330,42	76.330,42
Zuführung freie Rücklage	0,00	65.358,87	65.358,87
Zuführung Betriebsmittelreserve	0,00	19.244,67	19.244,67
3. Mittelvortrag	0,00	-8.273,12	-8.273,12

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagensersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagensersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbelegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Sonderbedingungen für die Erhöhung der Haftung

An die Stelle der in Nr. 9 Abs. 2 und Nr. 9 Abs. 4 der beiliegenden Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften genannten Beträge von 4 Mio. € bzw. 5 Mio. € tritt einheitlich ein Betrag von 10 Mio. €.

dhpg Wirtschaftsprüfer Rechtsanwälte Steuerberater GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berufsausübungsgesellschaft
Marie-Kahle-Allee 2 | 53113 Bonn

Weitere Pflichtangaben finden Sie unter impressum.dhpg.de und www.dhpg.de

CLA Global